Gelungene Umgestaltung zum High-Tech-Center

Autor(en): **Rohrer, Markus**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology**

Band (Jahr): **75 (1997)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-876943

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

UMBAU DES TELECOM-PTT-GEBÄUDES FÜSSLISTRASSE, ZÜRICH

GELUNGENE UMGESTALTUNG ZUM HIGH-TECH-CENTER

Bild 1. Neue Treppen- und Liftanlage.

Das Telecom-PTT-Gebäude an der Ecke Sihl-/Füsslistrasse in Zürich wurde für die PTT-Betriebe in den zwanziger Jahren durch das Architekturbüro Pleghard & Häfeli geplant und erbaut. Es diente schon damals mehreren Zwecken. Neben der Telefonzentrale beherbergte es von Anfang an eine öffentliche Sprechstelle (Telecom-Schalter) und einen Beratungsraum (Telecom-Shop). Im Laufe der Jahre wurde das Gebäude im Innern, der jeweiligen technischen Entwicklung folgend, mehrfach umgebaut und verändert. Die Gebäudehülle und die Tragstruktur blieben dabei weitgehend erhalten.

Beim Umbau für das High-Tech-Center und den Telecom-Shop lag die Hauptaufgabe darin, die im ersten und zweiten Obergeschoss freiwerdenden, bis dahin technisch genutzten

MARKUS ROHRER, ZÜRICH

Räume für Verkaufs-, Beratungs- und Demonstrationszwecke umzugestalten und eine für Kunden geeignete Erschliessung zu schaffen. Dabei galt es, die bestehenden statischen Strukturen soweit als möglich zu erhalten, den Betrieb der noch vorhandenen technischen Anlagen während und nach dem Umbau zu ermöglichen und verschiedene Unterhaltsarbeiten, die im Hinblick auf einen grösseren Umbau in den letzten Jahren zurückgestellt wurden, in die Planung und Ausführung einzubeziehen.

Neues Treppenhaus über drei Geschosse

Da die vorhandenen vertikalen Erschliessungen den neuen Anforderungen nicht genügten, wurde in unmittelbarer Nähe des Haupteingangs für die Kunden ein neues Treppenhaus über drei Geschosse erstellt. Der Ausbruch von zwei Deckenfeldern über zwei Geschosse erforderte gezielte statisch wirksame Massnahmen und eine Ergänzung der Tragstruktur. Die Gestaltung wurde durch den Willen geleitet, die neue Öffnung im Gebäude sichtbar und den technischen Inhalt spürbar zu machen. So wurden für die Konstruktion des Lifts, der Liftumwehrung und des gewendelten Treppenlaufs ausschliesslich Stahl und Glas verwendet (Bild 1).

Das erste und das zweite Obergeschoss wurde, den geänderten Nutzungen entsprechend, neu ausgebaut und die Gebäudetechnik angepasst. Die Räume sind hell und offen, um einen geeigneten Rahmen für die angebotenen Dienstleistungen und Produkte zu bilden (Bilder 2 und 3). Die Art des Ausbaus ermöglicht eine grosse Flexibilität, damit auch zukünftige techni-

Bild 2. Telecom-Shop im Erdgeschoss.

Bild 3. Sitzungs- und Vorführraum im zweiten Obergeschoss.

sche Entwicklungen auf einfache Weise in das Gebäude integriert werden können (Bild 4).

Termingerechte Fertigstellung

Nachdem die Projektierungsphase im September 1995 abgeschlossen und die Baubewilligung am 28. November 1995 durch die Stadt Zürich erteilt wurde, konnte am 5. Februar 1996 mit den Bauarbeiten begonnen werden. Um den Betrieb des bestehenden Telecom-Shops ohne Unterbruch weiterzuführen, waren ein Provisorium sowie eine Etappierung der Arbeiten erforderlich. Obwohl bei der Ausführung verschiedene nicht vorherzusehende Schwierigkeiten auftauchten, konnten die ersten fertigen Räume auf den geplanten Termin am 30. Oktober 1996 dem Betrieb übergeben werden. Am 29. November 1996 konnten die ersten Kunden in den neuen Räumen empfangen werden.

Das Baufachzentrum Zürich besteht seit dem 1. Juli 1995 und ist eine Sektion der Abteilung Immobilien Telecom PTT. Sie entstand in der Folge der Reorganisation der Direktion Hochbau und Liegenschaften PTT. Beim Umbau des Gebäudes an der Füsslistrasse in Zürich erbrachte das Baufachzentrum Zürich alle von einem Architekturbüro zu erbringenden Leistungen. 16

SUMMARY

Successful conversion to a high-tech center

The principal aim of converting the multi-functional building erected during the twenties was to free up the first and second upper floors, which in the past had been used for technical functions, and to transform them into offices for sales, consulting, and demonstration purposes (High-Tech Center and Telecom Shop). As part of this project, a new staircase that provides customer access to three floors was constructed, and the rooms were refurbished for the new utilization concept. All architectural services were provided by Telecom PTT's own Construction Engineering Center in Zurich.

Markus Rohrer beendete 1984 sein Studium an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich als dipl. Architekt ETH. Danach arbeitete er in einem Architekturbüro und in einem Generalunternehmen im Kanton Freiburg. Am 1. August 1991 begann er seine Tätigkeit bei den PTT-Betrieben in der Bausektion Ost der Direktion Hochbau und Liegenschaften in Zürich. Seit dem 1. Juli 1995 arbeitet er als Architekt und Projektleiter beim Baufachzentrum Zürich, einer Sektion der Abteilung Immobilien der Telecom PTT.

Bild 4. High-Tech-Center im zweiten Obergeschoss.